Gerichtsfaal.

Arbeitszeit nicht überfchreiten!

Gine Warnung durch bos Soziale Chrengericht,

Eine Barnung durch des Soziale Chrengericht.

Translurt a. M., 31. Mai Meister und Lehrling stehen von dem Sozialen Chrengericht; der Meister als Sestlagter, der Lehrling als Krangeuge, weil die für Lehrlinge galäflige Arbeitsgeit hauf geröhelt, die keiler eis Sestlagter, der Lehrling als Krangeuge, weil die für Lehrlinge galäflige Arbeitsgeit häusig erdeblich überichtiten wurde. Einträchtig kannen die beiden aus Bittenau, einträchtig fehren ihr nach der Berhandlung wieder beim, um gemeinkam meiter zu schaffen, allerdings unter Einhaltung der gelegklichen Arbeitsgeit.

"Wit haben es dier mit einem Hall zu tun, wie er wohl ielen wor das Schengericht kommen wird", itelle der Boringene des Chrengerichts im Laufe der Werthandlung seit. Der Keltagte und der Verfrüg stehen den der Berhandlung betätlich — in bestem Einvernehmen miteinander, Einer kelt dem andern das beite Jeugnis aus. "Es ift ein Aufl. der Mell Berthaufter der Sestlagte, das die Arbeitsgeit überschriebten murde. Kulig und sachlig and er jeine Erflätungen, warum die Arbeitsgeit überschriebten wurde. Einen Gesellen kanne er nicht beschaftigen, weil er im in leinem Haufe währen des Arbeitsgeit überschriebten wurde. Sest wird er der Erflätungen, warum die Arbeitsgeit überschriebten wurde. Einen Gesellen kanne er nicht beschaftigen, weil er im in leinem Haufe währen des Unter ein Arbeitsgeitsgeitsgeit gelen für eine Arbeitsgeitsgeitsgeit gelen für eine Kriecksgeitschrieckung aus dem Arbeit ga träumen. Kun wird der der erne einstellen, ma alle Gründe in einem Meister aufrichern inza der Korstienehe

Berduntelung, Ginichüchterung, Zeugenbeeinfluffung.

Dit folden Mittein bedte ergbifcollices Generalvifariat einen Sittlichteitsverbrecher.

Rolu, 31. Wal. Ein vor der 3. Großen Strajfammer in Gin verhandelter Sittlichfeitsprozes erhielt sein besonderes epräge durch die einwandtreie Festikellung, daß Vertuschungs-nd Einschückerungsversuche von gestitscher Seite unter-ommen wurden.

sem oetvandelter Strichteitsprage chieft fein bejahetes Gepräge durch die einmandtrie Feilireilung, daß Kertuldhungs und Ginschiedungsversche den geistlicher Seite unternommen wurden.

Angestagt war der Aljährige Ffarrestor Ferdinand Russ au Overath-heitigenhaus wagen Bergehens und Brus is au Overath-heitigenhaus wagen Bergehens und Berdrechens gegen §§ 174, 175 und 178 Stoss. Der Ungelagte war in transpilieher Reisegaggangenschaft in den Kaiegastliche in der Kaiegastliche eines Fates hander Reisegastlichen der in des in der Angele der Schaften der Angele 1843 um Briefter gemeiht, sam Alliach als Kaplan 1933 nach Overath-heitigenhaus. Dier deinen mich eine Annoierusellen Triebe der Hennungen Sein elles Opfer murbe ein 1933 ichalentlassener Junge, dem Wulach in einem Garten und in einem Gilostoche beschätigte, und der and den Organischworent verlah. Bollagen sich die mittel der Seinen moch minderfährigen Randen, nicht davon zurüch, die Riche ielbit zu entweihen. Den Hödebrundt der Serhandbung hübete die Seinechnung des Deterneten in Bestendhung der Gebergers, in Auf der Stockhungen dem ersplischsstlichen Generalviariat in Kolin, Krafa ist en gels. Mit ihm ist der jagenblied vertierte Organist von deitligendaus einige Male in Disselbert und Köln zusammenstehennen. Am Schus der Berchennung, die Engels über der Werfellungen Rusden, mahmte er den jungen Kanden. Die fa mit itte des Zengen nerftel der Migsabilität in der Rochus-Berten beim der bestehenung abei Gengels über der Berchlunge der jagenblicher wurde des olifestiert. Dassellat in der Ligels ab und eine Schusptung der jagenbliche ausgehaben der Geschaft iener Schuscher musch der die der Gengels über der Gengels über eine Konner der Genache und der Schusptung der jagenbliche Gene des bei den die der Egenatigen Schusptung der jagenbliche ausgehab und eine Schusptung der Jagenbliche und der der Genache und der Lieben aus der Lieben der Berchung der jagen der der Berchung der jagen der der Klann aus der der Genache und der Genache und der Genache und der Genache

"Gecflorger". An eine Seeinstussiung des Zeugen habe er (Engels) nicht gedacht.

Der Bürgetmeilter von Overald schiedert die allgemeine der Entrüft ung weitelter Kreise der Bewölferung über die Treibereien gegen die Familie und hauptgeugen, die nur als Einschückterungsverücke anzuleden leien.

Der Stantsanwort hob hervor, se der wiederum flar zufage getreten, das gewisse firiglige Stellen das Bestreben gegigt datlen, den Sachverfahl zu verbundeln und die Arter der gerechten Etrase zu entziehen. Bon welchem Geift gewisse Kreise beseisen zeien, gebe aus der ungeheuerlichen Tatsache

rvor das an einer Fronleichnamsprozession in r Umgebung Kolns verurteilte und bet Berurteilung rrende Megianerbrüder ohne Widerspruch hatten teilnehmen

tonnen. Der Angestagte wurde ju 2% Sahren Seiängnis unter Anrechnung der Unterjuchungshaft verurteilt. Das Gericht dabe, lo sührte der Borisende in der Begrindung aus, die Jaddisquag mildernder Umfände verlagen müssen, well die Sigenschaft des Angestagten als Priekte erichwetend in Frage komme and ein Teil der übergriffe in der Kirche vor fich gegangen sei.

Neues aus aller Welt.

Deutsche Studenten übersegeln die Alpen.

Berlin, 1. Juni. Sine Reihe in Seizdung am internationalen Segelfliegertreffen teilnehmenden Segelflieger benutten die gintige Verterlage am Sonntag zu erneuten Verlieden, die Allen im Sogelfling zu überflieger.

Ion den gekarteten Fliegern gelangte der Kachener Student Felix Kraft auf dem Segelflugzug, "Khallen Liebene in noch den der den der den den die Kappen der Kachen Liebene und überquerte damit eritmelig die Alpen vollständig. Ein demerfensenerter Plug gelang kerner dem Villigenen Erfelen in dem dappelflugzen Segelflugzug, "Klian" det Belund an der Viewe in den Kachen Liebene die Cadore in den Diddolomiten gelangten die Klund ander Viewe in den Mischallen der Klund an der Viewe in den Ausgalern der Alpen landete. Is Viewe die Cadore in den Okdolomiten gelangten die Klundig zur Flugtgriffen ernante Segelfliegert ward. Die glete aus Klündom. Die deutschen Spanne Keitiger wurden in Italien von Schöden und Benölferung aufs derzichte der Viewer der der Klünden.

Das h3. Pührerforps bes Reichea in Düffelborf. In ber Racht zum Montag trafen rund 1250 höhere h3. Führer vom Reichsführerfager aus Meimar zum Beluch der Keichs-ausftellung Schaffendes bolt" in Dijfelborf ein. Sie wur-den am Montagoormittag in der Musstellung von Kreis-leiter Baltder begrüßt, worauf die 58. Führer die Auskei-lung bestänigten. Den Kusstlang des Lages bildere am Abend ein Schweigemarich zum Schlageter Stremmal.



Bur Sodgeit bes Bergoge von Windfor.

Am 3. Juni mird auf dem Schloß Cande, süblich der tranzösischen Stadt Tours, der trühere englische König, eith Hersog von Windhor, mit Frau Medlis Martield-Simplon geteaut, deretwegen er im Dezember vorigen Ichten der Kone niederlegte. Das Fanz im Garten des Schlosses. (Scherts Kilderbeins, Jandersk.)

Hexenwahn der Indianer führt zum Verbrechen.

Boltiade im "Schönheitssalon". Die Neichspolt bat biefer Tage in Berlin ein Großrefnigungswort für Bolt beutel in Betrieb genommen. Zwei Millionen Briefe und Kafetfäde, die aus ganz Deutidland hier zu-fammenfommen und die Staub aus allen Erdeilen enthals ten, werben in biefer moderniten Anlage shrer Art in regei-mätigen Zeitabständen gefändert, ausgebessert und "ver-

ungen a Motde und 27 Kaublidersälle begangen hatten.

Erst Bordellinhaber — dann Aheaterdirecttor. Aber die idischen "Direktoren" des Wiener Stadttheaters, Later und om Tolez hauer, die aus Galisten nach Wiene nugewart find, wurde der Konturs verhängt. Das Viewener Kontage Alati", die Arichausgabe der "Reichspoli", ichreibt, is die Tolezoners vor der Übernahme des Stadtisvaters nübelberücktigtes Etundenhotel betrieben haben und vernagt in diesem "Infammendang die Einführung eines Reichgungsnachweiten ült Tocheredirectoren. Es sie einfach indaltdur, das sich und ist ibe die Anderen den Andere des Freier aberteilens" ausspielen sandter ab "Pioniere des liener Theaterledens" ausspielen sandter ab, Arichie die unter mit wille eine Wiederholung der Affäre Tolezoner vorsindert werden.

bindert werden.

Ein Alagseug als Tanstielle. Eine Olfirma in Rew Dorf bat als Tanssielle ein altes Flugseug eingerichtet, das sie auf einem Vlab an einer belebten Autodiradse nerankerte. Borbeifahrende Automobilliken glauben in dem meisten Wilsen, das dier ein Alugseug notgelandet ilt und bringen ihren Bagen sloter zum Eichen, um zum Flugseug au eilen. Dort bemerken sie an ihrem Estaumen, daß im Flugseug au eilen. Dort bemerken sie an ihrem Estaumen, daß im Flugseug eine Tansfeitelle unterzebracht ilt. Der Berkauf von Bengin soll bier außerordentlich zusriedenstellend für die Firma sein.

Der Rundfunk.

pere

an!

Ber. älcht

bad

ötige effer. Mittmoch, ben 2. Juni 1937.

Reichssender Frankfurt 251/1195.

5.00 Choral, Atgrenhruch, Gymnolitt. 6.30 Kanzett, 7.08 Rachichten. 8.00 zeit. Assliefthand. 8.05 Wetter. 8.10 Commalitt. 8.30 Konzett. 10.00 Schulftunt.

10.30 Hausfrau, hör un! 11.30 Brogramm. Wirtichaft, Wetter. 11.40 Gaunachichten. 11.50 Deutliche Scholte.

12.00 Konzett. 18.00 zeit, Nachrichten, offene Stellen, Wetter. 13.15 Konzett. 14.00 zeit, Nachrichten. 14.10 Das beutliche Lieb. 15.15 Erdarztliche Seratung. 15.30 Bolt und Birtschaft, Zeit, Wirtischaft. 16.00 Sunte Mufft.

17.30 Wit "ADF," durch die sommerlichen Kusbirdungsturie. 18.00 Unier Knigenbes, Kingendes Frankfurt. 19.45 Zeit-junt. 19.55 Wetter, Sonderwetterdient für die Landwirtschaft, Und Schulften. 20.10 Größer Bauernabend im Löwendräufeller. 22.00 Zeit, Kachrichten, Grenzecho. 22.15 Kachrichten, Wetters und Sportberticht. 22.20 Ramerad, wo bist dur 22.30 Klaviermußt. 23.30 Unietzbirdungs und Tanzmußt. 24.00 Kachtfongert.

Deutsches Theater.

Dienstag, 1. Juni: 20,00-22.15; "Seld feiner Träume". Komödie in 3 Affen von Azel Joers. Stammreibe B. (32 Borifellung). Mittwoch, 2. Juni: 20,00-22.00; "Der Liebestrant", Romifde Oper in 2 Affen von Donigettl. Stammreibe C. (33. Borifellung).

Refidenz-Theater.

Dienstag, 1. Juni: 20.15—22.45: "36 liebe Dich!" Luftfpiel in 3 Aften von Koman Riewbarowich, Brittmoch, 2. Juni: 20.15—22.45: "Der Stappenhale". Luftspiel in 4 Aften von Karl Bunje.

Kuphaus.

Dienstag, 1. Juni: 14.30; Gelelichaftsfpagiergang nach bem Sanoramaweg, 16.00; Raffeetongert, Rapelle K. Baltian. (Dauers und Kurfarten gultig.) 20.00 fleiner Saal: Bortrags-Mbend, Charlotte Chriftann. "Frober Abend." (Dauer und Kurfarten gultig.)

Mittwoch, 2. Juni: 5. Tageswanderung in Verbindung mit Dem Launusbund, Ortsgruppe Wiesbaden. Eiserne Hand, Hohe Burzel, Schanze, hettenhain, Born, Wach-bahn, Hahn 16.00: Konzert. Leitung: Konzertmeilter Albert Rode. (Douer und Kurfarten gulftig.) 16.30: Tanzlee. 20.30: Im Aurgarten (bei ungeeigneter Mitterung im großen Saale): Heiterer Tanzabend ber Tanzgruppe Olga Meriens-Leger, Karlsruhe. 21.00: Tanz- und Unterhaltungsmufft.

Brunnen-Kolonnade.

Mittwoch, 2. Juni: 11.00: Frühfonzert. Kapelle Baftian. (Kurfarten gülfig.)

Wiesbadener Lichtspiele.

Belhalla: "Romona". Thalia: "Frauentaunen". Illa Balait: "Die Frau bes Inderen" "Affin-Palait: "Der Hertiger" Capitol: "Schot Inactof". Typollo: "Der legte Llarm" Hrania: "Honneri und ihre Liebhaber". Luna "Der Bettelftubent". Olympia: "Das Beilchen vom Hors-damer Plas". Union. "Glüdstinder".

Ob zu Hause oder auf Reisen:

Chlorodont

immer abends als Letztes!

15000 RM

Guterh. Kin fportwager zu verk. Wa Hallgarter Str. 4. Mit

Gtabiler Leiterwager Traafrail 3% Sit., su Auch Zeilga Bäderei Konditorei Otto Mens Metielbedür

Weiß email Küchenberd 90×60, Iints 35.— a. vt. K Socktraße 4.

fidnbler . Berling

Wegen Aufga

des

Ladens

6thfaizimme

Gpeilezimm

Rüchen und

Einzelmöbe

Chelambebari
Chelasimme
Robasimme
Richasimme
Richasimme
Richasimme
Richasimme
Richasimme
Richasimme
Richasimme
Richasimme
Richasimme
Rommobo
Tumenalpe
Rafebtish
Babem. De
au perl bee
Bleichtrose

Schreib-

Maschinen-Spezial-

Reparatur-Werkstätt Kauf, Tausch, Miet Gelegenheitzkäufe

Bürobedarf

Schroll & Wa

in geringer Höhenlage, im Ku viertel, auch für 2 bis 3 Familie geeignet, zu verk. 15000 RM Anzahlung, Rest als langfristig Hypothek zu 4½% Zinser

Immobilien-Verkehrs-Gesellschaft Wilhelmstraße 9 Ecke Bismarckplatz, Telephon 26550.

Sebr gut erhalt. Porfeld.-Billard weg. Räumung bill, su vt. Adr. Tagbl.-Bl. Bo

Motorboot

(Eijenfotnet), in bestem Busines, an perf.
Bootsverleiber
Bootsverleiber
Bootsverleiber
Bootsverleiber
Bootsverleiber
Bootsverleiber
Brindistane
Bens
in sehr gutem
Justenb. 61ach
berteilt, preism.
Au perfaulen
(Steuerpflichtig)
Röchetes Abolisaallee 3, 2, 2

allee 3, 2.

Berl. Banen.
12/45 PS m.
12/45 PS m.
(Reservillating)
3u vert. Donbeimer Str. 14.
Lelephon 26721.

2828.

Reichsflasse Limousine, 8. Dr. Bauer, Eichendorff kraße 7. 1. (Tel. 27098.

BMB. 3/15 PS billig au pert. B. Donheim

Meilburger Tal7

NOA., 30UCI fonfaeltenert, au verf. Buida, Mortifitade 21. Metoread 500 cem, kener frei, mit Beiwagen, lebr gut erhalt, au verf. Biebrida. Gau-galfe S. S. 3 T. ISU. MOIOPPA

Stellen. Angebote

Beibliche Series Raufmin, Perfonel

Tüchtige Verkäuterin

R. PERROT

Kl. Burgstraße Laden-gehilfinnen

gebilfinnen Lucht Langasife ? Borieci. swiich 12 unb 2 libr. Vieth. Debrmädden cus guter fram für Kuts- unb Modemaren gel Zufdriften mit Zeugnisabicht, und Lebenslau unter M. 719 a Lagabl. Serl.

Gewerbliches Berienal Tüchtige Frijeuje

Juarbeiterin im 1. Geselleni für Schneibere gesucht Rieber walditr. 6. B,

Neltere Berjon obne Andans, welche perf, tod, fann, in flein. Landwirtsch, gel, Kur lolde mit g. Zeugn, woll. ich melden EK.-Ramback, Gartenitrase 19 od. Tel. 28844.

Rödin.

Beugnisabidr...

Rödin

Zimmermada

Vertreter (innen) Aleli, şuverläll. Alleinmädden w. Exfrantung der bisberigen Hausangestelli, zum 1, 7, gei. Aboisasse 3, 1

Zimmermädchen

gelucht Hotel "Krant" Solides fücht, Mädchen n gevilegt, fl. haush, seiucht.

illenhausbalt ucht. Ang. u. 718 an L.B.

Mabdien 3im. Saus-irb. u. Gervier, gei. Dotheimer Strake 31. 1.

Mädchen in flein. Brivat-bausbalt infort oder 15. gefucht. Roch. Bhilippsberg-firaße 35. Tückt. Mädchen

Haus-Personal

ogblatt" auch it Exfolg eine

Stellen-Gefuche

Weibliche Berjon

Frijenie

Servier-

fräulein 25 Jahre. sucht Stelle Zuschrift, erb. u. D. I. 980 an Unnoncen-Ernit. Saarbriden.

Sausperjenal

Mädchen für Saus und Küchenarb. zum alsbald, Eintritt gefücht

Dr. Arnold. Varfitrase 30.

Ticht. Madhen nur mit fangi. Seugniff... i. an-genehme Dauer-itellung gelucht. Borzun v. 4—5. Mor. su erfr. im Tagbl.-Bl. Ch

Mädchen

Mädden oas fowen fann, nuch v. Lande, tagsib, bet gut. Lohn for, gefucht. Abr au erfr. im Tagbl.-Bl. Co

Janot St. Co Judden für tagsüber su einjader, Kinde f. einige Wochen gel. Ang. unter B. 722 I -Berl.

8. 722 T.Betl.
2a. superl. land
Mädden
tassüber einige
Gimben au suei
Kinhern geludi
Martmann.
Mittelb. Gir. 17
Tädit. Samsbille neludi
eventl. fundenmeit. Peniden,
Barbden
oher iunse frau
für einige Lage
un ber Hoche lur
jausarbett sel.
Alfein. Meckenhkroße is. 1 ils.
Gutempl. 3r.
Gutempl. 3r.

Beamientocher
Seinbria, lude
Getele aur Führ,
bes Daushalts,
fünn, u. D. 722
an Lagh. Beat,
baushalt,
plicactin, 21 5.1
fünberlich, l. Gt.
als Gittige int
Baushalt
fünberlich, l. Gt.
als Gittige int
fünberlich, l. Gt.
als Gittige
fünberlich
aushalt
aus für ied. Mittag von 2—3 Uhr um Goülen gel. nus d. Käbe v. Kail.-Triebt. King 65, 1.

Mittelide Serfouen Textilwaren-

7. 720 T.Beel.

Well. Madden lucht Giellung in gutem Jaule.

Görlfill. Ang. and.

R. Wilselm,

Ricritein.

Rarolinger
itake l. 1.

3g. Bel. meld, alle Dausarbeit perft. i Lagsüb.

Beldwill. Ang.

6. 721 T.Betl.

sum Beluc von Brivatleuten g. bode Brovikon gei. Ang. unter M. 720 I.Berl. Arbeitsfreudige als Textil. pertretertin) gel. Ang. unter U. 612 I.Berl.

perfit. I lagelli. Ang. Edditi. Ang. C. 721 Z. Nerl. Manc. C. 720 at Taght. Perf. Ziche bendigt. Ziche bendigt. Ziche bendigt. Ziche bendigt. Ziche bendigt. Manc. C. Manc. C. 720 der Taght. Manc. C. Manc n. 612 L.Berl.
Dauerserbienti
alleroris b.
Martenverieit. u.
Berl. Nachweist.
Rochennerbienti
bis 60 RM.
Juider. u. 115
a. Min-Maentur.
Müniter t.Welti.
Mantiker Seriosal

Generalities Perional Junger Laufburide für örembend, gefucht. Adr. im Lagdi.-Bi. Ca

1. Friseuse perfett in Dauerwellen. Maller-wellen u. gut. Ondulation (Kurs-u. Langbaar). in Dauerfellung bei högitem Gebalt. gleich ober auch hatter, gelucht

Rob. Maslo

44 Emfer Strafe 44.

Bezieherwerber pon Setliner Crosverfag für lebr aute Wochen-seitungen zu günktigen Bedingungen lofort ge-luckt. Berfenliche Wortellung Mittwoch, den 2. Juni, 17-18 Uhr. Colé Sulchmann, Kirchgaffe.

Bermietungen 1 3immer

Schöne große 1=3.=Bohn

Ein Zimmer

mit Kücke lofori zu vermiefen Frankenkt. 11. 3 K. Kithet. Schöne 1-Zim.-Wohn. Web... an eine Werfon fofort zu vm. Rebban. Webera. 58. Lb

2 Bimmer E6. 2—3 3. Teilw., an rub Miet. su verm Bismardring 37 1 redis.

2 Zimmer

Rraft, 1. 3t unget. Stell. neue Dauer II. Ang. unter 611 T. Berl M. 611 T. Bert.
Art. I. i. nachm.
Beld. i. Bügeln.
Bilden. Mald.
Et. aber louit.
Get. King. unter
G. 720 T. Rert.
Brivetlöwetter
tudet Getellung f.
halbe od. aanse
Tage. Angebote
unter R. 728 an
Tagbl. Bert.
Flottes

3 3immer

3 3immer

ubelbeibitt. 43, 2

5.3-35. m. Sab.
2 Ball, Rücke.
2 Ball, Rücke.
1 Menjarde. 5.
1. 7, 1937 a vm.
7555 Vert r.

Martint. 19. See
Grabenitt. 1, 3.
3 3im. u. Rücke.
Leilm., 7eilm.
mil. 65.— aum.
1. 3ult 8u berm.
1. 3ult 8u berm.
1. 3ult 8u berm.
1. 3ult 8u berm.
2 sim.— 2Bohn.
3 internrius 12

1 hönne
3 3im.— 2Bohn.
3 internrius 12

1 hönne
3 internri

Raffauer Straße 28 Ichone fonnige 3-3 im. Wohn, sum 1, 7, 3, von Adolfshöhe

moderne
3-3im.-Bohn.
mit Bintergart.
Bab. Zentr.-Ss.
iof. oder inder
su verm Räh.
Gottfr.-Kintel-

3 - 3im .- Bohn. mit Küche, Sad u. Jub., sentral gelegen, in gut. 5. 5. 1. 7. 3u n. Kailer - Friedr. Ring 90. 1. St.

Schwe 3 - 3im - Bohn.
Rarlite. 6. 1 L. 4. 7 Au Detm.
Ghöne
3-3im.-Robn.
Mib. Varterre.
Boll: tenoiert
Citroller Strake
1. 7. an tuh
Melete an nerm.
Groden, 880.—
Ing. u. R. 719
an Laghl.-Berl.
4. 3immer

4 Bimmer Aleiftftr. 19

2. Stad ta mod. 4-3immet Robn. einger. Bab. deis, aum 1. 10. au verm. 1. 20. au verm. 1. 20. au verm. 1. 30. au verm. 2. 30. au verm. 2. 30. au verm. 30. au ver

Schone 4-3.-28. sum 1. Juli su vm. Lothringer Strafe 27, Bart.

5 3immer trafie 4.
4-3im.-Wohn.
Varierre,
ichr ruh. Lage,
kried.-M. 600.
mm 1, 10, 1937
m verm. Weilkrafie 13, 1.
Schöne lonnige

5 3immer

Potheimer

Grene 61, 2a

ar, 5-5-485ohn

m Grete, Constal

Rab unb Aubeh

Gonneniette, 106,

ob. in au vern

763. Eddie, 2

Eddierlieiner

Etrane 18, 3

b-3im. Hoolm

mit Jentralptia.

aum 1, Juli 3u

mit Jentralptia.

aum 2, 3d, bet

Ricelas, Sart.

Zaumusjur, 7, 2

Zaumusjur, 7, 2

S. 2, Mohn 4=3immer= Bohnung Abophung
mit reicht. Jub..
Bad. 2 Balfone.
Koblenaufsua.
Maniarbe. kum
1; Juli zu vm..
Unsuieden von
10 bis 16 Ubr.
auk. Conntass.
Winfeler
Etraße S. A. St. 5-3.-Bohn.

und Aubehör, gleich au verm. Rab. Seitenbau lints. Taunsvirtaje
icht ich geröum.

4-5-3muer.

Mehmurg.

3.0.) 2-3aff.

Jaunsvirt. 23, 1

Connensette).

Dauerbrenner.

Bibl. m. Rundo

böllig. n. Rundo

böllig. renov. 8. 3, 7. ob. 1. 8. 1. 7. ob. 1. 0. 1. 8. 3. 3. deielöt ob.

Räh. 2cf. 24615. Gartenbaus.

Ann. Let. 24615. (vortenbaus.

Im Saufe Connenberger Str. 58
ift die abgeschlossene herrichaftliche Mohmung im I. Stod
Seitebend aus Küche. 7 Sim. Sad.
dassu Manighensimmer i. Ionitia.
Bad. eletz. Licht. Marmuodierbeisuns. Bestädigung durch Bermittlung des Dausmeisters von
9 die 13 Uhr.
Erben De. Aletimann.
Deie (Kr. Vierloon).

Schee (Mr. Sertcom).

Schen und Schmößt, Sim., deichäftschume

Motifit. 21

Motifit. 21

Motifit. 21

Motifit. 21

Motifit. 21

Schmößt, Str., deich Str., deich Str., deich Str., deich Str., deich Schmitter, d. 1.

Motifit. 21

Motihit. 21

Baben
mit Labensim.
und Lagerraum.
evil. mit Bohn.
ioi. 311 vm. Käh.
i. Stod rechts.

3 helle Bürordume

troke 11, 2. St.
Sonn, aut
möbl. Simmee
frei, mit Kaftee
bie Wedde 5.50,
ceenil. anter
Wittrachtifd
a 80 VI. Sahn
troke 20, 2.
Sonn, möbl. Sim.
Of Au vom. autd
am Kurnali
fim KalterofrBad 6, 1 redits,
Gr. möbl. Sim.
Mit 2 u. 1 Beit
su vermieten.
Karlitr. 13, 2.
G. bill. möbl.
Sim. Lebritr. 4.
G. d. Sentrum.
Gait möbl.

The fiscale 24. 2

Sababel 2

Sababel 2

Sababel 2

Sababel 2

Sababel 3

Satilit 13, 2

Satilit 13, 3

Satilit

Mbl. 3im. s. o. Mörtiblt. 23. 2 r. Sonn. möbliert. 3im. su berm. 1. Si. t. Seet. indet liebenoli. beim in Sonnenbeta. Ungeb. 3. 719 z. Werl. 2. Werl. 2. Wahe Mingaliche. 2. Werl. 2. Wahe Mingaliche. 3im. 2. Werl. 2. Aubb. 24. D. 2. Aubb. 25. D. 2. Aubb. Leere Bimmer und Manfarben

and Maniaroen

2 lecre Mani,
in rubia, gutem
paule an cina,
from — Srl, lofort au permiet,
Mobilebibrt, 26,
Barterre.
Peere Maniarbe
au perm. Riot,
Molfiriope 3, 1,
geer. unb möbil.
3im. mit Roch
gelegenheit a. D.
Bahnhofitt. 16, 2
Q. 3. m. Rochgel.

Babnbofftr. 16, 2

9. 3. m. Rochgel.
a. etw. Housards.
Bodenstebistraise? Bart.
Peeres Krontsp..
Jim. a. Berusst.
lofort su verm.
Rinn. Emser.
Estade 46, Bart.

2 große leere Manjarden in rubigem gut. Haufe au verm. Friedrichitz 16.

1 Ieer, ob, teilm mbl. Berberaim, v. Riidenbenuk, of. o. etw. pot. tur 3-5 Monate au vermiteten, ba Akobnungsim, verreit, Lagita in tur in tur

herr juht 2 leere Jimmer

mit Penison.
Ang. D. 720
an Taghi.Berl.
Beamtenfran
incht sum 1. Juli
2 leere Kaume m. Rochgas ob 1—2-3. Bohn. in rubig. Lage Miete i. voraus Breisang, unter 3. 721 I.Betl

Garagen, Stall., Reller Garage frei.
"Intra".
Abolisallee 44
am Rondell.
Auto-Garage Laden billig su verm. M.-Connenberg Kaiser-Friedrich Straße 3, am Tennelbach

2=3.=Wohn.

bis 4 m Stont ab 1, 10, evil früher, nur in hefter Long, ge-lucht. In Refer Wertrauliche Breisangeh u. 2. 716 an L. B Mietgeluche Altrigelunge
Sthadiollen
1—2-3 immer
Robnung
5. 1.7.0 b. join
n. alletnit. Ebepaar, bis 35 M.
monatl. geludi
tlang u. M. 711
an Land. Sterl
1—2 3 immer
unb Kilde
in lonnia Lage
auch Berott. M
mieter aglucht
6. 702 an 2—8
3 (III) Beamien
Sing. 2-19 2—8
Sing. 2-19 2—8
Sonniag Ichone
Sonniag Ichone
Sonniag Ichone

Für Rranten wagen wird vericilieh barer Kaum in Näbe Luzem-buraplat gei. Ang. m. Breis-ang. B. 715 IB

Geldvertehr

auf 1. Sprothet (frabt. Object)
su vergeben.
Ang. u. E. 716
an Tagbl. Berl.

Regissim-Regissis

7000 RM.
auf 1. Supnother
(Rabt. Object)
Silverseben.
Sing u. E. 716
an Taghf. Bert.
Raminin-Geluke
200 PRN.
acaen Siderbeit
H. aute Sinten of
Dis 1. 1. 1885 fof.
Su letben are
Siderbeit
H. aute Sinten of
Line u. Bert.
Su letben are
Siderbeit
H. aute Sinten of
Line u. Bert.
Su letben are
Siderbeit
H. aute Sinten of
Line u. Bert.
Su letben are
Ramining delice u. Supnis Register.
An Taghf. Bert.
Siderbeit u. Supnis Register.
Siderbeit

Aurviertel Melt, Chep. ucht 3. 1. od, 15. Juli icone

Villa

Bertäufe

Privat - Berfäufe

16. Juli idoni ionnige 3-3 immer-Bohnana moglicht im Kurviertel. Stelle evill erhe Soppoth von 15- bis 20 000 RM aur Berlüg Ung. U. 718 an Laghl. B

3-3.-Bohn.

5-3.-Bohn.

3entralbs. aum 1. Juli von awei 1. Juli von awei 1. Suli von außerhalb. Beantenwilwe, lucht tubige Beanten ob. Isater. Ang. u. 4. 608 an Tagsbl. Berlon. Jucht 3. 31/2 2010 4. 31m. Bohn.

Pinde Berlate

Debensmittel
Gelichtit
Gelichti

3-3'/2' OHO
4 Jim. Bohn.

m 3ub. u. Bohn.

m 3ub. u. Boh.

ng. mit Breis
u. M. 706 L.B.

Geoteman

Helterer derr

Off a. J. dudt

sum u. Mug-och

Geoteman

4 Jimmer

Mehnung

4 Jimmer

1. Berti.

Sent. Jimmer

1. Bertist. Dame

Sigarrengeldäti
Baud-Anna aran. 120 cm.
aran. 120 cm.
arbeit. Woldarbeit. Son 18 Sus.
Annal. Bleich.
30. 18 Sus.
31 bertante.
32 vertanten.
Britisch. Zenoria.
32 vertanten.
Britisch. Zenoria.
33 vertanten.
34 vertanten.
35 — Rähmald.
36 — Rähmald.
37 — Rähmald.
38 — Rähmald.
39 — Rähmald.
39 — Rähmald.
30 — Rähmald.
39 — Rähmald.
30 — Rähm

Sunsishtilich Gela mit Imban, als 200 com 10 inde 50. (Reumet 750.-), Sabio, Balabin 5 den 10 inde 1 Frankenit. 2. 3.
Suierboit.
Schlaft.-Wöbel
Plinichieftel
Soft. Matrok.
an Vrivat verf.
Kuns. Alaren-iboler Str. 1. E.
Gr. Cicken-Rommode
u. öff. Kleiber-lektant billig av verf. Martin-frake 3. Bart. (Unaul. 10—2).

Gartenbaus 2.
Elea. auterbalt.
Rinbermagen
su of. Schwalb.
Stroke 8. 2 lfs.
Rinberm,ellenb.
neuesgauftälld.
einf. Sofa bill. s.
nt. Beethovenlirake 7. 1.

legbar. Jim. Bettild, Klol Hebergaffe Wegen Aufgabe ber Rüchenmi mehrere eritflaffige

Rüchen

billig absugeben bei ganberath, Bismardring 19

Motorrad - Fahrer!

Minmermonns

MAURITIUSSTRASSE 1

80000 Befucher am Eröffnungstag ber Reichsnährstandsichau.

Reichsnährstandsschau.

München, 31. Mal. Am Montagvormittag wurde auf der Belchsnührstandschau die Borführung preisgefrönter Tiere tortalelet. Eie begegnete in der ländlichen Gemerkeiten Andenitag landen vor ausverfauften Tribünen und in Gegenwart des Keichsdauernführers Jowie des Reichsdauernführers Jowie des Reichsdauernführers Jowie des Reichsdauernführers Jowie des Reichsdauernführers Jowie des Archendschauften Deutschlandskatt. Die Reiter führten unachfit eine ehr egatte Hahren genöben ihrer Fahren unter Keichsaubern der Archendiken vorset. Godamn lohgen die Keichselbungen der Keichselbungen der Keichsaubstands, der erften Richbsdie eine Keichselbungen der Reichsaubstands. Die 400 Aungen und Mädels, die ausnahmslos vom Pflug und Ackensaufinmengegogen und hort ausgedildet wurden begannen mit ver Borführung der Auflichungen der Meichsaufinmengesogen und hort ausgedildet wurden begannen mit ver Borführung der Auflichungen. Den Gehlug bildere ein Kinglampf und ein Gruppentang der Mädels und Solfstäng, dei denen and die Tungen mitmachten. Im Gonnlag, den erken Tag, wurde die Keichsnührunder Auflähren der Auspektungen der Keichsnühren der Montag im München von 80 000 Perionen befuhr. Mettigen Montag in Sünchen von 80 000 Perionen befuhr. Mettigen Montag in 28 Gonderzüge nach München gefommen.

Erfte politifche Erflärung Reville Chamberlains.

London, 31. Mai. Nach ber einstimmigen Wahl zum Konservativen Karteisührer and Keville Chamberlain seine exke össentliche Erklärung als Ministerpassent und Arateisührer ab. Er lagte aunächt, daß er troh der Unterschiede im Temperament und im Autsteten beinach dieselben politischen Ansichten mie sein Borgänger Saldwin habe und denselben Richtlinien iolgen werde. Wie Baldwin halte eres sür außerodentlich wichtig, die Einigsteit der Konservatione Karte als dem mächtigken politischen vollen in seine Borgänger überzeugt, daß es im Intersse die Sandes sein ber Konservation vollen ein gesten vollen der Konservation vollen aus eine Krener ein er denen vollen sein songänger überzeugt, daß es im Intersse Sandes sei, den nationalen Charafter der Konstitionsregietung weiter zu bewahren.

Die nächten beiden Jahre, so fuhr der Ministerpräsident fort, werden möglicherweise einen kritisch en Abschnitt in der Gelch die Europas darstellen. Menn England vollen Ginstag wieden wieden die Genach vollen der Lage lein, die öffentliche Meinung in England und der Jahren der Genach und der Genach und der Genach abschweise der Genach und der Genach abschweise der Genach und der Genach der Genach und der Genach der Genac

Die Regierung merbe bas Mufruftungspro.

gramm vollenden. Dabei werde sie sich stets bemüßen, die Ursachen, die die Rüdfehr des Vertrauens in Europa verzägerten, zu deseitigen. Die Regierung werde die Entswicklung der Andustrie und der Landwirtschaft fördern, und sie werde sollses zu verluchen, den Lebensstandard des engelischen Kolles zu heden.

Meteorologische Beobachtungen in Wiesbaden. (Klimaftation beim Städt. Forichungsinstitut.)

Datum	31. Mai 1987			1. Juni
Drisgeit	7 11hr	14 libr	21 Uhr	7 Mbc
Butte out O' und Kormalidmere reb. Buttersperatur (Cellus) . Relative Benchrigten (Cengenk) . Bishoriching und "Schäfe	761.9 19.2 70 DSED 1	750.2 24.9 58 90.90 1 0.0 wollto	750.9 18.3 83 63.9(3) 2 0.8 bebedi	749.9 14.4 77 DRD 1 0.1 bebedt

M. Mai 1887: Böchite Temperatur: 25.9. Zagemutel der Temperatur: 30.2.



Denis

zimme

23imm

en uni

Imöbe

zial-

bedar

& Wal

g 19.

rer!

Letzte Neuheiten

Blifan Tommselfoffs dividlyoffa

im Spezialgeschäft

R. Perrot Nachf. Ecke Große und Kleine Burgstraße.



Zurück. Dr. Bartholdy



Fahrrad - Ersatz u. Zubehör-Teile sowie Bereifung

in ganz enormer Auswahl und zu billigen Preisen findet man bei

R. Zimmermann & Co. etr. 1 - Groß- u. Einzelhande



sind der Wunsch vieler Frauen. Hahen Sie Schwellungen, dicke Fesseln, geschwol-lene Beine, Krampfadern? Dann sollten Sie unsere Gummistrümpfe tragen. Ihr Arzt wird Ihnen be-stätigen: sie helfen!

Anruf 23824

STOSS NACHF. TAUNUSSTRASSE 2

BEI STERBEFÄLLEN

Erledigung aller Bestattungsangelegenheiten KELLER gegründet 1879 Roonstraße 22

Bestattungs-Institut
Kostenfreie Beratung auch im Trauerhaus

Speifezimmer

Guterhalt, Herrenzimmer lowie Gelfel und Couche

Antiquarische NOTEN gräßte Auswahl

A.L. ERNST

Taunusstr, 13 g. Rheinstr, 41

Gebt ben Tiere friides Trintwaller!

Drahtsaarier ob. Chofic Ter. von Tierreund preism au fauf, achabt. Wreis-ona. u. 98. 729 on. Logh. Bert. Suche Bierntäler '30 und '30 Biffeneringtäfer Siffener. Martic Cafe.

H. Velte

Mibelschreiterei und -handlung Goebenstr. 3 Kein Laden Ehestandsdarlehen

Gebt, auterhalt feuerteier Aleimwagen tu faut, aeiucht fina mit Breis 12, 721 T. Gert Gerteit Gerteit für Gerteit

Telephon 28402.

Stod
mit Derngriff
perloren. Gegen
Belohn. absus

Serpaditungen

Neggerei

Berichiedenes Beibliches Attmodell

gelucit, Mobeldule

5. 720 an I.B.

Wass.

Wass.

Wass.

Wass.

Wassit in Model.

Sanding.

Sand

"Jeden Morg jünger!"



Um Abend

Um Morgen

Gejdäftliche Empfehlungen

Transporte Uhlig.



Alles für den **Balkon und Garten**

Rohrmöbel-Spez.-Haus Heerlein Goldgasse 16

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel

Wilhelm Düsterwald

im Alter von 60 Jahren, wohlversehen mit den heiligen Sterbe-sakramenten, zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Im Nomen der travernden Hinterbliebenen: Lucia Düsterwald, geb. Schüttler.

Wiesbaden, Andernach, Bad Godesberg, den 31. Mai 1937. Schlersteiner Str. 13

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 3. Juni, nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes, das feierliche Seelenamt am selben Tage vorm. 7.15 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche statt.

Statt Karten

Für die überaus herzliche Teilnahme und die vielen Blumenspenden beim Heimgange unseres geliebten Mannes und Vaters sagen wir auf diesem Wege allen Freunden, Kollegen und Bekannten unseren herzlichsten Dank. Ganz besonderen Dank dem Herrn Landesbischof Dietrich für seine trostreichen Worte und auch der Intendantur des Deutschen Theaters, sowie den Mitwirkenden an der erhabenen Traverfeler.

In tiefer Traver Frau Julie Albert v. Tochter Inge. Wiesbaden (Emser Str. 24), den 30. Mai 1937.

Am 26, Mai entschlief nach 2½ jährigem schwerem Leiden unsere innigstgeliebte und stets treubesorgte Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin

Frau Karoline Zimmermann, wwe.

geb. Diehl

In tiefem Leid:

Elise Pfaff, geb. Zimmermann Paul Pfaff. Wiesbaden, NewYork, den 1. Juni 1937. Herrngartenstr. 8

Die Einäscherung fand im Sinne der Verstorbenen in der Stille statt. - Wir danken allen Freunden und Bakannten herzlichen die an dem schmerzlichen Verluste unserer lieben guten Mutter teilnahmen. Besonderen Dank noch Herrn Pfarrer Dr. Ott für seine wohltuenden Worte.

Statt besonderer Anzeige.

Am 31, Mai entschlief in Gott unerwertet infolge Embolie nach einer Operation meine liebe unvergeßliche Tachter, meine geliebte Schwester

Lyzealoberlehrerin

Marie Schaefer

im 46. Lebensjohr.

In tiefer Traver zugleich für die übrigen Hinterbliebenen:

Wilhelm Schaefer

Dr. Hermann Schaefer Wiesbaden, Emser Str. 45.

Die Einäscherung findet dem Wunsche der lieben Verstorbenen entsprechend in aller Stille statt. Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Sport und Spiel.

Wiesbadener Sportparade beim Kreisfest | 26.—27. Juni.

DRL. Rreistagung in Eltville.

DRL.-Areistagung in Eltville.

Der Areisibrer des DAL Gurmbaupführer Kötich au (Wiesbaden) botte die Vereinsihrer, ibungs- und
Sportwarte sämtlicher Turn- und Sportvereine des
Areises II zu einer Pflichtversammlung nach Eltville
zusammengerusen, um dier die Richtlinien sür das am
26. und 27. In ni 1937 in Wiesbaden zur Durchührung gelangende erste Areissselt den zur Durchührung gelangende erste Areissselt den zu Durchührung gelangende erste Areissselt den zu Durchührung gelangende erste Areissselt den zu Durchühren zu den Areisselte unter einen vom Areisdietmart Jücker zum Kortrag gebrachten Sinnspruch und ein gemeinsames Lied eingeseitet wurch hatte einen sehr starten Seluch auszuselen, der Zeugnis davon absegte, daß den Arbeiten des Deutschen Reinsbeundes sin Leibesübungen beute überall größes Interesse eitzgegengehracht wird. Rachdem Areisssübrerkab sowie die mit der Durchsübrung der Archarbeiten beaustragten Jachmarte norgestellt hatte, erfantete er einen hochinterssignten Bericht über seine Teilnahme am Keichs-Alademie-Lechtgung und die dort bechandelten altuellen Fingen der gefamten Turne und Sportbewegung. Aus seinen Aussichtungen war zu entnehmen, daß hier und da laut geworden Selurchtungen Kleingläubiger, die Turn-und Sportvereine sonaten in ihrer bisherigen Vereins-arbeit treindwie bestämtigt und die der ernen der die gehanden der nicht dem Solft angehörenden Mädels der Sachgange 1916 bis 1820 deurstich erscheltlich ist. dier über ihr keinen weich der Solft negenderen Mädels der Bereinen eine Ausgade zuteil geworden, die größte An-ktengangen erlobert, Wicksig ist auch sir die Bereine, hab das deursche der Solft ist den der in der Bereinen dah das deursche der Solft ist den der in der Bereinen dan den der nicht dem Solft angehörenden Mädels der Bereinen den Ausgade unteil geworden, die größte An-ktengangen geste der Bereinstelle der Jahrehmen an Lechtgangen wird ist Ausge eine Sportford nu nu gund auch ein Sportforgen auch der Einragungen über Teilnahme an

Gin Riefenprogramm.

Einen großen Teil der Tagung beanfpruchten die Ausführungen des Kreisjortwarts Keier Schid (Wiesbaden)
über die Durchführung des am 28. und 27. Juni 1937 stattsindenden erften Kreisselkes des Kreises II. das Gelagendeit bietet, die in den Vereinen geleistet Arbeit beurteilen und dewetten au Ibnnen. Es wird etwartet, daß sich
an diesem Fest und den damit verbundenen Wett- und
Schauskungen die 1988 Bereine des Kreises gel sich offen abeteiligen und mit dozu beitagen, daß auch die Össenkliche eit auf die überall geleistete Bereinsarbeit hingewiesen mitd und nach Außenschedende zum Sport berangegagen weisden. An Wettlämpsen dem Kreisselt sind vorgesehen:

Jach gebiet Turnen: 12-Kampi, Oberftuse; 18-Kampi, Wittesstuffe, 12-Kampi, Unterftuse; 9-Kampi, 1897 und rirübe gederene; 9-Kampi, Jugendutner 1921 bis 1922; 9-Kampi, Jugendutner 1931 bis 1920; 7-Kampi, Turnerinnen 18 Jahre u. diter; 7-Kampi der Turnerinnen Jugend 14 bis 17 Jahre; 4-Kampi, Turnerinnen-Kommassis; Bereinsturnen der Turner; Vereinsturnen der Turnerinnen.

Vereinsturnen der Turner; Bereinsturnen der Turnerinnen. Leichtat bleit! (Mannet): Aligie I: 5-Kampf; Rlasse II: 5-Kampf; (Leikungsslasse zund 3); Klasse II: 3-Kampf; (Nnigner): Alterstlasse zund 3); Klasse III: 3-Kampf (Nnigner): Alterstlasse zund 3-Kampf (22 die 3-Kampf) (32 die 3-Kampf) (321 die 3-Kam

Som immen: Gingel- und Staffeltampfe laut befon-

Sechten: Florett (Manner), Florett (Frauen).

Ranu: Einergaltboet für Jugend 600 m. Zweier-Rajat für Genioren 1000 m. Einergaltboet für Frauen (Anfänger) 600 m. Zehner-Annadiet für Jugend 600 m. Einer-Aaltboot für Genioren 1000 m (Anfänger), Zweier-Rajat für Jugend 600 m. Jehner-Kanadiet für Genioren 1000 m.

West- gegen Zentraleuropa.

Mit 5 beutschen Nationalspielern.
Für das am 20. Juni im Amiterdamer Olympias Catadion angeleste Spiel zwischen zwei Ausballe Namischel eine non Westeuropa und Zeutraleuropa wurde jest auch die westeuropäische Est zummengestellt. Fünst deutsche Gystere wurden dese berückschizig; nur von der Ausstellung Siepans murde mit Rücksch auch den Meisterschaftstamp Schaltes abgeschen. Keden den Deutschen spielen noch drei Hollander, zwei Belgier und ein Franzose in der Mannischaft Westeuropas, die im einzelnen wie solgt sieden von den franzose in der Mannischaft Westeuropas, die im einzelnen wie solgt sieden noch drei Hollander von Estate und der Anderschaft und der Anderschaft und der Anderschaft und der Anderschaft und Estate der Verlageburg). Beriebigung: Jangerischen Schweinsurg), Braine (Antwerpen), Bachauis (den Daag), Smith (Haristen), d. d. Eynde (Untwerpen).
Und dier des Janischen Daag), Smith (Haristen), d. d. Eynde (Untwerpen).
Und dier des Janischen Daag), Smith (Haristen), d. d. Eynde (Untwerpen).
Und dier des Janischen Lauspa-Ciff:
Lor: Planisch (Lisches)(vondel):
Berteidigung: Sesta und Schwaus (beibe Obserreich);
Läuferreibe: Geranioni und Andreolo (beibe Istalien), Lajar (Ungarn);
Ingriff: Gas und Dr. Garoli (beibe Ungarn),
Liola und Weassa (beibe Istalien), Huc
(Thechollowatei).

(Afcheholomatel).
Erlagipteler: Olivieri-Italien, Dubas-Ungarn, Habne-mann-Okerreich, Nejelby-Ihochollomatei.
Die Aufftellung der Mannschaft erfährt allerdings vief-leicht noch eine Anderung, de zur gleichen Stunde der Bekanntgabe in Strafburg Planida und But verlest wurden.

Vor dem Wurffreis.

Bojt: SB. Wiesbaden - GB. Merd Darmitadt 11:12. Referven 7:5.

Beinabs. Wierdababen. St. Merd Darmstadt 11:12.
Reinabe wäre den Riesdadenern die Revanche gelungen. Darmstadt kellte eine ichnelle, gut gelchulte Mannichait, deren Etürmer, Geeivorlagen erwartend, zieldemusit
in Stellung liefen, deren Idmelt, gut gelchulte Mannichait war allo erhebild über ihrer Durchschmitistern. Zwei
Berluttore gleich in den ersten zwei Minuten ließen zwar
Kalimmes bestimeten, dere nach einer guten Biertelkunde batten die Wiesebadener dei 4:4 ausgeglichen. Dann dragte sich Dauer durch brachte die Hoft mit 5:4 in Auftrung, Etrach nunte ein weiteres Strasmursabspiel, und Wolfsbel seite sich ziech weimal hinteretnander von infesaußen durch. Die Darmsdadter waren entmutigt, ihr Tothüter schienen ihr die geworben. Rit 8:6 wurden der heitungswoll sier die god die Gelten gewechlet. Aber im zweiten Teil trat schnell der Umschwang ein. Gegen die Goune war karft innetnelds weniger Minuten berimal ge-ischlagen, und nach längerem, ergednielofem Jin und der stand es zehn Minuten vor Golus 8:10. Im Endbampi lamen Engel, Eduster und Etrad noch dreimal auf ein Tor Unterschied deren.

Fetnert In. Versbach – Turnerbund 6:7 (3:1).

In genapp fall: Sportvorrein erreichte bei Tgd.

Jugendpotal: Sportverein erreichte bei Igb. Schiertein einen 6:5-Sieg, wobei Ming furz vor Schiug ben entigleienben Treffer warf. Die Elf mutbe ungeschlagen Bofalzweiter. Ferner: SBB. - Iv, 1846 Biebrich 13:7.

Sportabzeichen-Brufung (Leichtathletit).

Der Krelssportwart teilt mit: Am Mittwoch, 2. Juni, sindet auf dem Sportplat "Kleinselden" die Abruahme für das Reichssportabzeichen in den leichfathleitschen Abungen fatt, Beginn 19 Uhr. Leistungsbücher sind mitgubringen.

Julius Eiseneder (Grantsurt a. M.) errang bei den deutschen Fechtmeisterschaften in hamburg den Ittel eines deutschen Sabelmeisters mit acht Giegen, 21 erhaltenen Treffern von Heimofffenbach Effer-Dulleldorf, Jörger und Wahl (beide Frantsurt a. M.)

Deutsche Daviscup-Spieler nach Mailand unterwegs.

Gute Aussichten für die 3. Runde.

Deutschland führt in Europa.

Deutschland sührt in Europa. Feit steht jedenlalls nach den Kämpsen von Paris, daß Deutschland im Tennis feinen Gegner in Europa zu sürchten brauch. Bitter ift dagegen die Erfenntnis, die En glan din der französischen von von der Davissbefal wird 1937 kaum an der Abense diebeiben. Mit "Bunnn" Austin und dem Deoppel ducken/Auden ist das Beite, was England im Tennis aubieten kann, von der deutschen Eritassalles eindeutig geschlagen worden. Wir wollen aber deswegen nicht übernuftig werben. Koch seht uns in desem dahr jeder Bergeich mit den Ubersec-Aartionen USA. und Australien, und erst eine Kraftprobe mit dien beiden harben Karten Kaditen tann uns Austunft geben über Deutschlands Siellung im Belitennis. Wimbledom und die Interzonen-Runde im Davis-Posal dürfte unseren Spigen-spielen Gelegenheit dazu geden.

spielern Gelegenheit dau geben.

Junächtt gegen Istalien.

Den Meg in die Borickluß-Aunde aum "Hotal der Botale" muß Deutschaft für den nicht vele und Ergen Capari, Bender umd Kreiftenden fich vom 5. dis 7. Junt in Maticale ertimpten, wo die Italiener uns erwarten. Gottfried n. Eram m. Senner Hell und Edyar Dett mer kaben die Keife nach dem Süden bereits angeterten. Metr Bahrscheindlichteit werden, wie gegen Ofterreich, junächt gegen der Verlammen das Dappet befreiten, um dann dem Erhamman Dettmer, wenn der Erganglichteit der Westender ist, Gelegenheit aus Erprodung feines Vonnens zu geben. Untere Gegener wetten de Stefan in den Einzel und Laranni / Quin kannten in der Kingeln und Taranni / Quin kannten in der Meinebadenerinnen, die in der Ausgentlichneit der Meinbadenerinnen, die in der Ausgentlichneit der Meinbadenerinnen der Meiner-elkinge und die Oppete und Kannappel ein Ten der Meiner-elkinge und die Oppete und Kannappel ein Deppte in. Tend der Kieden Rieberder und kannappel ein der Verlagen und Laranni / Quin kannten der Kieden der Verlagen und kannten der Kieden der Verlagen und kannten der Kieden der Verlagen und der Verlagen und kannten der Verlagen der Verlagen

Was macht Auftralien?

Was macht Auftralien?

Die große Seniation der Auseinanderfehung awischen
18A. und Auftralien senieits des großen Teiches ist die
3:0-Führung der Amerikaner nach dem zweiten
Tage. Ik Auftraliens Spielkarte se schaeft gefunten? Wohl kaum; der wichtigke Grund sit diese kataltrophale Nieder-iage dürfte in der plöglichen Erkrantung des australischen Meisters Hortung aus sit einem der im Eingel wird Prom-wich ersein werden muste und auch des Doppel nicht de-streiten konnte. Des Aussscheinen ihres werrklissigten Mannes det dann auch die Kampikroti eines Crawford kart becinstust. Sedenfalls — USA. ift der Gegner in der Anterzonen-Kunde, also der Gegner Deutschlands? Wir bossen es!

Biesbadener Bereine im Rampf. WISK. — ER. Forithausstraße Frankfurt 18:18. WISK. — IR. Bab Rauheim 11:4.

WIS, — IR, Forikansstraße Frankfurt 18:10.
WIS, — IR, Sed Naubeim
11:4.
Auch am Sonntag hatte der Wieskadener Tenniss und doch 18:11 mehrer Wannschaften gleichzeitig im Felb leben. Der Jaupttampf, bei dem 10 Männer und 8 Frauen amstreten dotten, war in frankfurt gegen For ih daus krauk von eine die heim 10 Männer und 8 Frauen amstreten dotten, war in frankfurt gegen For ih daus krauk von der heite Spieler, Erwen, Trumpfer, Valland und Beinnann, gegen die guten Wieskadener v. Knoop, Dr. Sünder, Floraf und Schaefer familie den klützeren pogen. Noch überlegener waren die Wieskadener der den Frauen, die dem Frankfurteilunen noch nicht einen einigen Junti überließen. — Die Hälle aus Vod Kaubeim hotten gegen die Hießen. — Die Hälle aus Vod Kaubeim hotten gegen die Hießen. — Die Hälle eine die Hießen. — Die Hälle von der die Gegen der Verlagen und kenner, konaus und Dr. henglienkerg angetretienen Wieskadener, woder besondeners der glatte Gieg von Hammacher über den in der heflijden Medenmannichaft pielenden Kaubeimer Affad erwähnenswert ilt. Für die Frauenkämpfe hatten die Gifte leider nur drei Gpielerinnen mitgebracht, die gegen Calpari, Emeber und Kreuger ehersfalls nicht wiel ausrichten fonnten. — Die Junioren unterlagen der 3. GeTennissflus Undwissbafen mit 2:4.

Reichsbahn Wiesbaden — Eulk Kronberg St.



• Große Auswahl in Eis-Kühlschränken ab RM. 22.50

Wiesbadener Eiswerke Hench & Kaesebier

Friedrichstr. 39 . Fernsprech-Sammel-Nr. 59421

- issaranke

von 36.- RM. an (innen emailliert) Kleinkühler . . . 2250 RM.

Gas Kühlschränke

DAS TECHNISCHE FACHGESCHAFT

JACOB POST

Hochstättenstr. 2 - Mauritiusstr.12

Hans Stück

Ecke Webergasse-Häfnergasse - Ruf 289 51

Das Fachgeschäft für Kühlschränke und -Anlagen

Fachmännische unverbindliche Beratung

Nichts verderben lassen

darum

Auskunft erteilt: Elektrogemeinschaft im Versorgungsgebiet der Wegwag, Marktstraße 16, Werbeschau

H. Krieger

Markistraße 9 - Ruf 26831 Kühlschränke aller Art

Unglaublich)

von dem Herrn Noch-bar, mir (durch sein ständiges Werben im Wiesbadener Tagblatt") meine ganzen Kunden zu nehmen I (Jetzt wird es aber höchste Zeit, daß Du laufend wirbst!)

Gebt

Eisschränke

Eiskisten . ab RM. 22.50

Kirchgasse 47

Werbe-Drucksachen

Kampf dem Verderb!

Hier hilft nur durch zuverlässige und sachgemäße Frischhaltung der

Elektr. Kühlschrank

Alle Fabrikate von RM. 290.- an im Fachgeschäft

Hinnenberg



Elektro-Kühlschränke

Marktstraße 26

Arbeitsgemeinschaft konzessionierter Elektro-Installations-Firmen



halten sich Ihre Lebensmittel und Getränke im elektrischen oder Gas-Kühlschrank von

H·HERAEUS&Cº

den bekannten Spezialisten für Kühlschränke TAUNUSSTRASSE 9

Besichtigen Sie unsere große Ausstellung vom kleinsten bis zum größten Kühlschrank Folgende Empfehlenswerte Schrank-Typen z. T. sofort lieferbar.

BBC.-Sigma Typ 90 (Betriebskosten monatlich ca. RM. 2.10*) RM. 425,-

. RM. 435.-AEG Typ 130(Betriebskosten monatlich ca. R.M. 3.—*) RM. 560,-

*) Bei Zugrundelegung eines Sondertarifes von 10 Pf. pro kWh, welcher durch den Kauf eines elektrischen Kühlschrankes erwirkt werden kann.

Handel und Industrie

Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

Sparfamfeit, Sochftleiftung, Berbilligung.

Aufgaben ber beutiden Induftrie.

Abidliffe rhein-mainifder Gefellicaften.

Wain-Araftwerfe MS. Frantfurt a. W.-Hödigt. In der Auftäftstatsstigung wurde die Bilang und Gewinn- und Berkulit-rechnung auf den 31. Dezember 1836 dorzefegt. Der Keinge-winn einschließlich Bortrag aus dem Vorlahre betragt 911,229 KB. (gegen 914927; KJ.) woraus wieder 4 Projent Dividende auf 22400 600 KB. AR. in Borfchlag gebracht

werden.
Franklurter Hof AG., Franklurt a. M. Die Ha. genehmigte den Abschlief für 1936 mit 3 (4) Proz. Stammanttienund wieder 6 Proz. Sozzagsactien-Dividende. Außerden wurden die Einzielung der nom 32 000 RW. Vorzagsactien und die damit verbundenen Sahungsänderungen Beschlossen. Berteten weren 1,90 RW. Isozagsactien und inspesionerungen Rechauser 1,90 RW. Isomanatien von insegejamt 2,15 RW. und sämtliche 32 000 RW. Botzagsactien.

NM. und jamtinge 32 000 NM. Sorgugsattien.

D. Kritje & Ca. UK. Offenbach a. M. Die Gefellichaft erzielte 1836 einen Reingeminn von 2300 NM. der lich um 1236 NM. Berluftvorttag ermößigt. — AR. 125 000 KM.

Berchipte Woelflöheigeruben 186., Frantfurt a. M. Die mit einem UK. von 400 000 KM. ausgekattete UK. weilt jum 31. De. 1396 einen Berluft von 937 KM. aus, der auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Nechaung vorgetragen wire.
Seijen-Pallauijsie Cas UC., Frantfurt a. M.-Höcht.
In der H. werde der Abfäluß für 1996 mit 31% (4) %
Dividende einfittming genehmigt. — Die Entwicklung im laufenden Ichre ein bisder günstig verlaufen. In den ersten simf Monaten fomte der Gasobiag um über 10 % gesteigertt werden. Die weiteren Aussichten werden günstig beurteilt.

Bedeutender Auftragszugang bei Solzmann. Beachtliche Muslandserfolge.

In der H. der K. der M. den n. n. A. G., Frantsurt a. M., in der H. der K. demmattien von unsgelamt 12,51 Mill.
AM. vertreten waren, wurde der Abschluß jur 1936 mit 8 (6)
Kro., Dividende auf die Tammattien und wieder 6 Kro., auf die 90,000 KW. Korzugsattien einstimmig genehmigt. Drei turussmäßig aussicheidende IR. Witchleder wurden wiedergewählt. Das laufende Asch habe einen bedeutenden Auftragsiguang an Inlandsarbeiten gebracht, der die gleiche Korjahresseit überfleige. Im Ausland tonnten im neuen Sahre benchtliche Erfolge erzielt werden. Die ausständischen Tochtergelellschaften der fleigende Luffragseingänge. Auch für 1937 wird wieder mit einem befriedigenden Ergebnis gerechnet.

* Wolle aus Mild. Eine Gruppe deutscher Firmen hat, wie gemelbet wird, das Hatent zur Herstellung von Kunstwolle aus Mild (Kalein) nach dem italienischen Lauttatserschaften von Berretti erworden. Bisher haben bereits Frankreich und Polen das Herstellungsrecht von Lauitalwolle sür sich erworden.

Erhöhter Unleihebetrag voll gezeichnet.

Bie bereits befanntjogeben murbe, hatte die am 13. Mai eröffnete Zeichnung auf die 4/8 die auslosdaren Schatze diffnete Zeichnung auf die 4/8 die auslosdaren Schatze die 1837, zweite Zolge, einen ho zuten Bertauf genommen, daß ich die Nachten und 1837, zweite Zolge, einen ho zuten Bertauf genommen, daß ich die Nachten aus zu einzufällig auf Zeichnung außeleigten Betrau den 300 Mill. AM. zur Befriedigung der Nachtaug auf 200 Mill. AM. zu erhöhen. Nach dem am 20. d. R. erfolgten Schatze der Zeichnung das flich ergeben, das auch diese erhö die Bestauge der die Abertage fönnen in voller höhe ungeleilt werden. Betrage fönnen in voller höhe ungeleilt werden.

* Vei der Enginger Union-Werfe, Wo., Manuheim, hat fich der Infandsableh in 1936 oggenüber dem Vorfahr nicht weientlich verändert. Es ergibt fich ein Reingewinn von 258 841 RW. (t. 82. 283 052), aus dem wieder 8 Hollichende gegablt werden sollen. Der vorliegende Austragsbestand wird als bestiedigend begeichnet.

Markiberichie.

Frantfurter Getreibegroßmartt,

Von den heutigen Börsen.

auf 2% bis 3% %. Plund 12,29, Dollar 2,496.
Franklurt a. M., 1. Juni. (Trabkerickt.) Tendeng:
Erholt. Die Börle war am Altienmarkt auf die berühige tere politische Lage aligemein etwas ethoit, da die Kulisse auf dem ermößigten Stand Kildfäufe vornahm, zumal Kund-schaftsverfäufe auch deute nicht erfolgten. I Unter-nehmungsluft war aber llein, so die auch die U. ihr mur geringes Ausmaß hatten. Mentianaften erfuhren durchweg Erhöhungen die 3% %. Etwas kärker erhöht waren Holz-mann mit 13d. (138%), Schudert mit 174% (173) und Zelfs Rolf Maldhol mit 161 (138%), Schudert mit 174% (173) und Zelfs Rolf Maldhol mit 161 (138%), Schudert wie 174% (173) und Vartfage bieten ergaden sich Besteungen von 3/6 bis 1%. Altsbeith waren mit 128% (128%) getragt, der Jiandbriefmarth log rudig und behauptet. Auch Stadt- und Staatsanleihen nur menig verändert. Tagesgeld 23/6.

Berliner Devisenkurse.
Berlin, N., Mai DNB-Telegraphicia Amerika 29. Mai 1937 | 51. Mai 1937

		Geld	Brief	Geld	Brief
A Committee	The second of	12.695	12.635	12.585	12.625
Aegypten Argentinien		0.762		0.762	0.764
Belgien		42.05	42,13	42.03	42.11
	I-Mile.	0.162		0.162	0.164
		3.047	3.053	3.047	3.053
	100 Leva	2,495			2,499
Canada		54.95	55.05	54.90	55.00
Danemark		47.04	47.14	47.10	47.20
Dancig		12.395	12,335		12 325
Hagiand		67,93	68.07	67.93	68.07
Estland		5.44	5.45	5.44	5.45
Finnland		11.12	11.14	11.11	11.15
Frankreich	100 Pt.	2,350	2,357		2.357
Griechenland		137.96	137.35	137.03	137.31
Holland		55.01	55.13	54.97	55.18
Island		13.09	13.11	13.09	13.11
	100 Line	0.717	0.719	0.716	0.718
Japan	1 Yen	5,694			
	100 Dinar				
	100 Latis	48.70	48.80	48.70	48.80
Litauen		41.94	42,02	41.94	42.02
Norwegen		61.84	61.86	61.79	62.91
	. 100 Schilling	48.95	49.05	48,05	49.05
Poten		47.04	47.10	47.10	47.20
	100 Escudo	11.175		11.185	11.185
	100 Lei	1777	2000	-	TOWN.
Schweden		63.45	63.57	63.40	63.52
Schweiz		58 74	56,96	56.86	56 98
Spanien	100 Pen.	16.98	17.02	16,98	17,62
Tschechoslowake	d. 100 Kronen	8,666	8,684		8.684
Turkei	I türk E	1.978	1,982	1.978	1.982
Ungarn	100 Pengo	-		-	-
Uruguny	. I GoldPeso	1,429	1,431	1,428	1,431
Ver. St. v. Amer	iks I Dollar	2.494	2,49g	2,494	2,498
	-	and the last		-	

1935	29. 5. 37 31. 5. 37 103.75 103.75 107.75 107.75	1937	115.80 115.8
1000	444 75 454 SK	Washington Washington	440 00 440 B

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

A. D. Creditarstali	Paber & Schleicher 10.8	20.5 20.5		AEG. Stammarktim. Acchaiffeath. 261. Augsburg. Nbg.Al. Bensberg	the Germach . 143,50 441,6
Karlstadt 145.75	Minga Minhleab. Monus. 122.— Motoren Durmstadt 118.— Neckare. Elillingen 118.75 Nordw. Kraft Park w. Horgerbrin 121.— Rh Braunk u Brik. Rhein. Metalbuuren 150.—148.50	Ami. Anni. Jaitten. 128.25 128.37 % Schuttrgebit. 13 11.45 11.45 11.45 12.45	AG, für Verkeiteres A Lekalb, a Kritu. D. Reichabaku Vz. 118,90 Nordlieyd . 18,50 18,50 19,50 Industrie	L. G. Farbenindust. Feldamidis. Feldamidis	Stollberger Zink . 95.25 94.7 Thuringer Gas . 146.—

Und jett fchweigt Silhar.

Bertallieit.
Geine eitste Lot war ein Schwiemigel. In der Sicht waren fei Gerei banding, menn fie gladilig aus Wolfer liegen warben die aufliche mit mit. Inch der Genefalligkenn Augumenten der in eben filbilden Gesamering Schwiemingenschildungen gestem flübliche Greiseftung annacht. Sie flechte Jack-von der einer flübliche Grünstfung annacht. Sie flechte Jack-von auch zu feinen gelegenten Bied, is unde ber Hucht, ertenst auch nammt.

Rapelcon gab lebt wiel auf lange Rafen. Er lagte einemel: "Wenn ich eine grie Arbeit benuche bie Ropf und Taleit erfobert, fo wollte ich bete einen Mann mit langer Rafe, benn felu Gelten ich fall und lief.

- Erud und Coting ber U. Ei dellen ber g'ichen Softwaternten in Wierbaben.

Pas Unterhaltungs-Blatt

Aggliche Beilage des Biesbadener Angblatts

Tamara : Kameraden

Chan tichmed bien drangte fich milichen den Tieren nacht.

Chan tichmed bien decime der Cettmenhimmein behiter in der Steine fich im Cheine der Cettmenhimmein behiter in der Steine der St

Beriret?

treffen, Balb hatten fie bie Orientierung enbgüttig

"Geben Sie mir ditte eine Ihanerte, Unierafligier." Bitniftnell batte der Reiber ble middte Jigarette ferig, beugte fich gu ihr berüber und gab ihr Fruer. Und als er ich wieder hochrichtete, delt er fein Pferd mit einem And an.

Dort muß ban Gort liegen! Bir reiten ja faft jegengeleit. - Gehr ihr ben Lichtschein?"

lagengeleit. Sehr ber Veldeleien?"

Alle lahen auf den eitlichen Schein am Jimmel, der
mit den der Schein am Jimmel, der
met der der der der der der der der
mit der der der der der der
mit der der der der
mit d

Sembluce ichen kange fannie, ichiterite provietad den Notic. 1872.

Noti

"So beist es alie", fagte Rabert nachentlich, als wartet.

menn er mit lich felbt redete, das hobe ich mie ermattel:

"Blet il benn die Zammen? — Dut lie dir diejen
Brief geldrichen?" Irogie Bildhein menglerin,
"Ja, lie hat mit einmel dos 2. den geteitet. — Sch
hobe mit miennens ertfätene finnen, marma lie 3ch üter
mid einteite. — Ich hieft es dammis lie view vonne der
Bletiegenen. Sch wahe an, hie mollen mit einheid pleignmich greignistig. Ieden, mie man gelitt niche die gein,
mich greignistig. Ieden, mie man gelitt nichts ansängen
fann. — Ich machte mit damma gelitt nichts ansängen
fann. — Ich machte mit damma gelitt nicht anmas,
"Doll du den den den den die der den der
Doller" tengte Milferdin verträuffich und gemetit, der
Doller" tengte Milferdin verträuffich und gede film bei
de nach einmal tragmisse. Se lädetie ein
Teilmarerien.

Trümereien.

Rolefen in der Rühe.

"Datt Richem Sie fieben! Keinen Sant!"

Rolefen in der Rühe.

"Datt Richem Sie fieben! Keinen Sant!"

Gefehantende datte fein Pfe mit einem Auf

Keinen Sten in der Richem in der Richem Sten

Gefehantende datte fein Pfe mit einem Auf

kein der Sten der Richem son der Sten

kein der Beit der Sten der Beite der Beite berangefommen. Er sprang lauties vom Firch, fegte

fied die, hielt den Sten debt auch läßterte:

"Albern Sie fie fin vorstänfig nicht vom Jied. Die

Kolafen find in der Kübe."

Er ließ tein Pieto deben und ichlich wie eine Bild
tope den Mittelle finder eine Stellen der Stellen

"Siech du. Zu deben mir ben Trech – Ab bebe

mir das innur gedacht"

"Dat 180 Mauft" gliche Robert ihm wittend an

Liebe kongere fann zu annen. Der Tartisene klich
kab den Külten finder Stellen finder Wegger
toffen liebe inn leite. —

"Des 180 konn lein —

"Des 180 konn lein —

"Des 180 tenne fannen. Wie gan beam beam beam beiter finder inne Stellen

"Des 180 tenne fannen. Wie gan dem Deam

Jiert in de tienes langen".

"Des 180 tenne fannen. Wie gan beam beam beam beam beiter de tienes langen".

"Des 180 tenne fannen".

"Des 180 tennen fannen fannen fann

(Fortjegung folgt.)

Der Baum.

Seine Mipfel fünden raufdend, Mas die dunfte Erbe denft. Gett im Simmel, gulig faufdend, hat im Siegestraft geichenft.

Jahr um Jahr ergrünt er wiebet, War ber Whater nach je rand, Arubting lingt die Morgenlieber, Gen ben Bidttern tropfe ber Tau.

Jam der Baum trügt feine Zeiten Dann ber Baum trügt feine Zeiten Dann bis Rücke on das Unde. Genn Murzel-Gruftelen Gender Murzel-Gruftelen Gede des geettige Gedich.

Seltjame Freundichaft.

Seltjame Greundichaft.

Ben Ernit Jehn.

Tiles Juciel, der Anselt, leifte finnen in leinen gelbgraven, aufben überhalt siehen Leinen Benm in leinen gelbgraven, aufben überhalt siehen. Der Handen hie eichtig nur der Selten in einem Geste in des Gelte beiten fie des Selen ins ispen finnen in den der Gelte beiten fie des Selen ins ispen finnen in des Selen der Selen in der der Selen der Selen in der Selen in

Auf, pen Tenlei, man' Diell' icknople: Sechrimmen Lade, pen Tenlei, man' Diell' icknople: Sechrimmen Lade, beitet bei beitet wie ein an den bei beitet wild. Dielle bie bei Sech wer ein an den beitet der bei beitet bei beitet bei beitet bei beitet bei beitet bei beitet Sech wir bei der Sech wir de